



Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 31. August 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-05-0003

**Meinungsaustausch im Rahmen des Integrationsberichtes 2009
- Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 23.08.2010 -**

Im Dezember 2004 beauftragte die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat, mit religiösen Gesellschaften und ähnlichen Vereinen Vereinbarungen abzuschließen, in denen Freiheit und Toleranz als zentrale Säulen für eine erfolgreiche Integration festgehalten werden sollten. Die Landeshauptstadt Wiesbaden war und ist hier ein Vorreiter unter den deutschen Städten.

Der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration möge ausgehend vom Integrationsbericht beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

die Möglichkeit zu prüfen, die Vertreter der Organisationen, die die Integrationsvereinbarung unterzeichnet haben, im Rahmen einer Ausschusssitzung zu einem Meinungsaustausch einzuladen. Hierbei soll die Diskussion über Erfolge und Probleme bei der Umsetzung der Integrationsvereinbarung im Mittelpunkt stehen.

Beschluss Nr. 0076

1. Der Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 23.08.2010 betr.

Meinungsaustausch im Rahmen des Integrationsberichtes 2009

wird angenommen.

2. Die Sitzung ist für Anfang 2011 geplant. Die genaue Terminierung und Vorbereitung wird in Absprache mit Dezernat VII und dem Amt der Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2010

Spallek
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2010

1. Dezernat VII i. V. m. Dezernat I/16
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat I/16
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister